

Warum Religionsunterricht in der Schule? (für alle offen)

Beitrag von „sunshine14“ vom 23. Mai 2006 16:28

Da ich selber Religion unterrichte, ist wohl klar, dass ich für Religionsunterricht an unsreren Schulen bin 😊 Das hat einerseits natürlich die schon mehrfach genannten Gründe des "etwas andern" Unterrichts. Bei uns ist es zumindest so, dass die Richtlinien einen deutlich größeren Spielraum für kreative Nutzung der thematischen Gestaltung lassen. Zusammen mit dem deutlich geringeren Leistungsdruck, weil ja keine Klassenarbeiten (zumindest nicht in der Sek I) geschrieben werden, kann man sich im RU einfach mal mehr Raum geben. Eigentlich ist es schade, dass das häufig in den anderen Fächern nicht "machbar" ist....

Einer Annahme möchte ich aber einmal deutlich entgegentreten: Religionsunterricht zielt doch nicht auf eine Missionierung der Schüler ab! Weder katholischer noch evangelischer RU! Die Schwerpunkt liegen doch "nur" auf der Vermittlung von Grundlagen über die christliche Religion und der Auseinandersetzung mit Möglichkeiten, sie in unserer Gegenwart und Zukunft zu berücksichtigen. Obwohl die Hoffnung sicher bei jedem Reli-Lehrer da ist, dass sie Schüler dies auch für sich verinnerlichen, würd es sich ber verbieten hier eine ganz bestimmte Glaubenseinstellung zu fordern oder ihnen die eigene Position aufzudrängen. Übrigens hab ich an meiner Schule die Erfahrung gemacht, dass sie Schüler schon interessiert an Wissen über Religion interessiert sind.